



Unsere Themen

Vielfalt bestimmt Bremen und Bremerhaven

Hier leben immer mehr Menschen verschiedener Kulturen, Sprachen und Religionen. Diese Vielfalt ist eine wertvolle Chance, die wir nutzen wollen. Wir stellen uns gegen jede Form von Rassismus, Islamophobie, Antisemitismus und Diskriminierung.

Kita – auf den Anfang kommt es an

Kinder sind unsere Zukunft! Dank großer Anstrengungen gibt es jetzt für jedes Kind ab 3 Jahre einen Platz im Kindergarten. Wer Sprachförderung braucht, bekommt sie. Und so geht es auch weiter: mehr Ganztags- und Krippenplätze!

Schulen und Hochschulen stärken

Gute Bildungschancen für alle Kinder! Dazu gehören Oberschulen, Ganztagschulen und Inklusion. Unsere Vorhaben: mindestens 1 Ganztagsgrundschule in jeden Stadtteil, damit Eltern die Wahl haben. Grüne stehen für eine Ausbildungsgarantie und eine hohe Zahl an Studienplätzen.

Global denken – lokal handeln

Im Land Bremen wird Ökostrom genutzt – und das soll auch so bleiben. Wir bauen die erneuerbaren Energien weiter aus und sparen Energie durch gut gedämmte Gebäude. Weniger CO2 schützt das Klima – hier und überall.

Energiewende schafft Arbeitsplätze

Wirtschaft und Handwerk in Bremen und Bremerhaven profitieren von der Energiewende. Grüne stehen für mehr Windkraft und energetische Sanierung – nur so kann eine Energieerzeugung ohne Kohle und Öl gelingen.

Mobil mit Rad, Bus und Bahn

Wir stärken den öffentlichen Nahverkehr und bauen Straßenbahnlinien aus. Wir verbessern das Radwegenetz. Die Themen Verkehrssicherheit und Lärmschutz sollen in den nächsten vier Jahren ganz groß geschrieben werden.

Bezahlbare Wohnungen schaffen

Wir Grünen sorgen erfolgreich für ausreichenden und bezahlbaren Wohnraum. Wir wirken der sozialen Spaltung und dem Auseinanderdriften der Stadtteile entgegen. Mit dem Neubau von bezahlbaren Wohnungen und der Mietpreisbremse dämpfen wir gleichzeitig den Anstieg der Mieten.

Bremen und Bremerhaven sind grün

Unsere Städte sind lebenswerte Orte, die von einem wunderbaren Grünland umgeben sind. Das wollen wir erhalten. Deshalb wollen wir eine menschengerechte Entwicklung in den bestehenden Wohnvierteln. Dabei achten wir auf ausreichend Grün und konsequenten Lärmschutz.

Mehr soziale Gerechtigkeit schaffen

Wir Grünen übernehmen soziale Verantwortung. Mit dem Ausbau der Kinderbetreuung, sozialem Wohnungsbau, MieterInnenschutz und Mindestlohn haben wir die Bedingungen geschaffen, die Teilhabe aller zu verbessern. Benachteiligungen abzubauen ist Kern grüner Politik.

Raus aus der Schuldenfalle

Grüne stehen für eine solide, soziale und generationengerechte Finanzpolitik. Mit dem uns anvertrauten Geld gehen wir sparsam um. Unser Ziel: ab 2020 keine neuen Schulden mehr – im Interesse unserer Kinder und Enkel.



Für Bremen und Arbeit

Ganz klar Grün



Keerthi Kulanayagam

Liste 2, Platz 30



www.gruene-bremen.de

Mit und für Euch

**Chance für Alle
Arbeit für Alle
Bio ist Qualität**

**Massentierhaltung macht
Menschen krank
Menschen und Tiere brauchen grünes
Leben**

Liebe Bremerinnen und Bremer,

Euer Kandidat, Keerthi Kulanayagam, wird folgende politische Ziele verwirklichen:

1. Eine gesunde Ernährung:

Dazu gehört, dass in Kitas, Schulen, Krankenhäusern und Kantinen immer mehr Nahrungsmittel aus dem ökologischen Landbau angeboten werden.

Auch die dort verwendeten tierischen Erzeugnisse sollten nicht aus der Massentierhaltung, sondern aus einer artgerechten Tierhaltung kommen – also keine industrielle Fleischproduktion!

Der Respekt vor Mensch und Tier verlangt, dass wir langfristig (bis 2020) die Nahrungsmittelproduktion auf Bio-Tierhaltung und ökologischen Landbau umstellen.

2. Weiterentwicklung der dualen Studiengänge.

3. Unterstützung der Weiterentwicklung einer nur auf Schiffbau- u. Fischereiwirtschaft ausgerichteten Wirtschaft hin zu einer breiteren Diversifizierung neuer Geschäftsfelder.

Unsere Gemeinsamen Ziele

Daher Unterstützung aller kleinen und mittelständigen Unternehmen in ihrem Bemühen, eine diversitätsbewusste Unternehmensphilosophie zu entwickeln.

4. Arbeit für alle!

Alle sollen die Chance erhalten, sich für einen Job zu qualifizieren (=Ausbildung).

Mehr Jugendliche sollen zum Schulabschluss geführt werden.

Nach dem Schulabschluss soll jeder Jugendliche nach Möglichkeit eine Ausbildungsplatzgarantie haben, um sein Potential entfalten zu können. Eine Jugendberufsagentur wäre dafür hilfreich.



5. Arbeit – statt Arbeitslosigkeit finanzieren!

6. Arbeit und Bildung sind zwei entscheidende Voraussetzungen für ein Leben in Selbstbestimmung.

7. Erwerbstätigkeit ist ein Motor für den Integrationsprozess. Deshalb ist der Zugang zum Arbeitsmarkt wichtig.

Euer Keerthi

So können Sie mich erreichen

Mailadresse: keerthi.kulanayagam@gruene-bremen.de

Internetseite: www.keerthi-fuer-uns.de

Auf Facebook: [keerthi nayagan](https://www.facebook.com/keerthi.nayagan)

Telefon: 01521 789 7000

Fünf Stimmen am 10. Mai.

Ganz klar Grün



SIE haben die Wahl am 10. Mai

Wahlberechtigt sind alle Bremerinnen und Bremer, Bremerhavenerinnen und Bremerhavener, wenn sie:

- mindestens 16 Jahre alt sind,
- die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
- seit mindestens drei Monaten in Bremen oder Bremerhaven leben.

Sie können ihre 5 Grünen Stimmen unterschiedlich verteilen: Entweder für die Grüne Liste - oder auf die Grünen Kandidatinnen und Kandidaten - oder im Mix auf Liste und KandidatInnen.

Hauptsache, es sind 5 Stimmen und Alle sind für GRÜN!

Grüne Gesamtliste



Oder

Kandidat/in 1



Oder

Kandidat/in 1



und

Kandidat/in 2



P.S.: Auch wenn Sie noch ein Auge auf eine andere Partei geworfen haben sollten, vergessen Sie die Kreuze bei den Grünen nicht. Für ein Buntes Bremen gegen politische MoNOTonie!